

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 3. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 3. Januar.

50. Jahrgang. 1902.

Alles Leid  
Ist nur Zeit,  
Schmelzender Schnee  
Vor Ewigkeit. Bruno Wille.

(35. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Dornenkronen.

Roman von Ida May-Ed.

Das kurze Glücksgefühl, welches nach der Abfassung des Briefes über ihn kam, verschwand am Abend wieder ganz und gar, als er im gedrängt vollen Parterre im fernem Hintergrund des Theaters Zeuge ward von allen den Triumphen, welche man Melitta bereitere. Es kam ihm vor, als ob eine Welt sie trennte. Er war nicht im Stande, den Werth ihrer heutigen Darstellung zu erwägen, er hörte nur den Jubel des Hauses, aber er hörte auch die Bemerkung eines Theaterhabitués, der zu seinem Nebenmann sagte: „Merkwürdig, die Allenstein hat voriges Mal ihre Desdemona besser gespielt. Das Publikum merkt es nicht, aber ich fühle, sie ist nicht ganz in der Rolle.“ Es mag die Aufregung des Tages sein“, beschönigte der Andere. Der erste Sprecher schüttelte jedoch den Kopf und meinte: „Ich merke das seit einiger Zeit. Sie ist anders geworden; ungleich, leidenschaftlicher in den Liebesaccenten, zerstreut in allen anderen Sätzen.“ Entsetzen kam in Juans Herzen. „Ich bin die Ursache, ich — ich! Durch mein Dasein ist das ihre um die sonnige Klarheit gekommen. Er konnte den Othello nicht zu Ende sehen und eilte heim. Melitta erschien am anderen Tage heftig, als sie von der Aufgabe jener Stellung Juans hörte und war nicht im Stande, ihren Schreck zu verbergen. Das nahm Juan sehr übel auf und deutete es als Zweifel an seinen Fähigkeiten. Eine heftige Scene trennte beide und Rodenbach kam gerade dazu, als Juan zum Hause hinausrannte. „Was ist denn nun wieder los?“ fragte er. „Melitta lag vor dem Kamin in einem Sessel und weinte. „Die gedrückte Lage, in der er sich befindet, macht ihn so reizbar. Ist er nur erst in sorgenloser Stellung, wird er gewiß milder sein“, schluchzte sie. „Liebes Kind“, sagte Rodenbach ernst, „der stete Kampf, in welchem Ihr Euch befindet, hat mir schon viel zu denken gegeben. Und ich erkläre Ihnen Folgendes: Ihr Talent, Melitta, wird in diesen Stürmen leiden, denn daß ich's nur sage, seit einiger Zeit spielen Sie anders, und er — was kann er Ihnen dafür als Ersatz bieten? Er ist ein Mensch voll südländischer Leidenschaft; er hat das Zeug zu einem Grandseigneur in sich und ist dabei ein armer Teufel; seine Gefühle sind ohne Zweifel echt und von starker Intensität, solange sie ihn befeelen. Aber ihm fehlen die Haupttugenden des Mannes: Selbstbeherrschung und Stetigkeit. Sie werden niemals ein volles, harmonisches Liebesglück gewinnen. So rathe ich Ihnen, so bitte ich Sie: Trennen Sie sich von Juan! Noch ist es Zeit.“ Melitta richtete sich auf, faltete die Hände im Schooß und sah ihn verwundert an. „Trennen? Ihn lassen? Ich ihn?“ Rodenbach nickte traurig. „Arme Melitta, Sie werden unglücklich mit ihm sein!“ „Lieber dann unglücklich mit ihm, als unglücklich ohne ihn!“ rief sie in flammender Leidenschaft. „O schöne, schicksals-

schwere Macht eines Frauenherzens“, dachte Rodenbach, „aus einem gewöhnlichen Sterblichen einen Gott zu machen und diesen mit blinden Augen anzubeten! Wenn sie denn blind ist, möge sie nie lebend werden! Eine Täuschung, die uns bis ans Lebensende beglückt, ist besser als herbe Wahrheiten.“

Rodenbach war gekommen, Melitta und Juan zur Besichtigung des neuen Bildes einzuladen, welches er von der Künstlerin gemacht. Melitta bat ihn, ihren Verlobten aufzufuchen, zu besänftigen und zu dem Rendezvous im Atelier zu bestimmen, eine Aufgabe, die nicht gerade angenehm, aber auch nicht neu für Rodenbach war. Er ging denn in die Wladimirstraße; im Flur des Parterregeschosses begegnete ihm Alfred Hartmann, Erna Bevers und der junge Gustav. Es war unumgänglich notwendig, einige Worte mit Herrn Hartmann zu wechseln, obgleich es dem sonst so offenen und lebhaften Rodenbach schwer ward, diese Worte freundlich herauszubringen. Hartmann stellte seiner Schwester den Maler vor, Frau Erna war sehr liebenswürdig und verwickelte ihn sofort in ein Gespräch über seinen Moses, über das Porträt der Frau K. und des Herrn J. und setzte Rodenbach geradezu in Verlegenheit durch ihre überschwänglichen Redensarten. „Und Sie, mein junger Herr“, wandte er sich lächelnd an den verlegenen Gustav, „sind der Schüler meiner verehrten Kollegin?“ „Woher wissen Sie denn das?“ fragte Erna pikant über diellnterbrechung. „Mein Freund Juan hat es mir erzählt. Sie haben ein hübsches Talent, Herr Gustav“, sagte Rodenbach wohlwollend, „nur immer fleißig! Wenn es Ihnen Spaß macht, kommen Sie einmal mit Juan, mein Atelier zu sehen. Ist zwar hier nicht viel los; im Sommer geht es beim nach München.“ Gustav strahlte vor Stolz. „Ach“, rief Erna, „es ist mein höchster Wunsch, einmal ein Atelier zu sehen, darf ich auch kommen?“ „Erna...“ sagte Herr Hartmann verlegen. „Gewiß, meine gnädige Frau“, erwiderte Rodenbach mit höflicher Verbeugung. Sie schieden; Erna war entzückt, endlich Jedermann sagen zu können, sie sei sehr gut mit Rodenbach bekannt und er habe sie dringend aufgefordert, sein Atelier zu besuchen.

Oben bei Juan fand Rodenbach eine gute Aufnahme seiner Hofdame, die Joruesflamme war schon verlobt, und freudig begrüßte sich die Liebenden am nächsten Tage beim Freund, als ob nichts zwischen ihnen vorgefallen. In dem provisorischen und etwas kahlen Atelier stand das Bild der verzweifelnden Hero noch verhüllt. Es waren nur wenig Sitzungen notwendig gewesen, denn Rodenbach kannte Melittas Gesicht auswendig. Das Brautpaar zeigte sehr wenig Interesse für das Bild, der Maler stellte sie darüber entzückt zur Rede. „Ja“, sagte Melitta achselzuckend, „was für ein Interesse soll ich daran nehmen? Es gehört Ihnen. Das ist ein Meisterstück, versteht sich von selbst. Wäre ich eine kleine, gute Bürgerfrau, könnte ich vor eiteln Entzückungen außer mir gerathen, daß die Leute in Berlin und Wien, in Schilda und in Kuchsnappel, wohin das Bild kommen mag, von mir und meiner Schönheit reden werden. Aber unheimlicher ist dagegen abgehärtet. Wenn man gewohnt ist, seine Erscheinung in Journalen besprochen zu lesen, verliert man solch' kleinliche Eitelkeit. Wo, was geht mich das Bild an?“ „Und ich bin im Gegentheil verstimmt, daß Melitta in allen möglichen Kunstausstellungen

paradieren muß“, sagte Juan. „Und ich“, rief Konstantin lachend, „bedanke mich für Euren großartigen Egoismus!“ Ueber das Bild selbst zeigte Melitta dann großen Schreck. Rodenbach hatte der Hero einen erkrankenen Veander zu Füßen gelegt, der eine so starke Neugierde mit Juan zeigte, daß man meinen mußte, er habe als Modell gedient. Mit der Malern eigenen Unbefangenheit hatte Rodenbach das ganz einfach gefunden und konnte Melittas veinliche Empfindungen nicht begreifen. Auch Juan theilte die Ansicht, daß es freies Künstlerrecht sei, so alle Erscheinungen seinen Zwecken nutzbar zu machen, und überzte Melittas Erregung fort.

## 15. Kapitel.

So hatte denn nun Juan seine Freiheit. Er begann sein neues Tagewerk zunächst damit, sich einen illusionslosen Ueberblick über seine Klassenverhältnisse zu machen. Diese waren schlimm genug. Er hatte einen Geldvorrath von etwa hundert Mark und gar keine Ausstände. Am ersten Mai mußte er seinem Schwager Hartmann, wie damals verabredet worden war, Geld für Miethe, Heizung, Frühstück und so weiter entrichten. Aber das ängstigte ihn nicht. Jetzt schrieb man den zwanzigsten April, bis zum ersten Mai konnte sich noch viel ereignen. Er verfaßte zunächst eine Anzeige für alle Blätter der Stadt, worin ein junger Deutschbrasilianer mit den und den Kenntnissen einen vernünftigen Compagnon zur Gründung eines überseeischen Geschäftes suchte. Er bemühte die nächsten Vormittage dazu, bei allen möglichen Agenten und Maklern umherzulaufen und war der besten Hoffnungen voll.

Da begegnete ihm eines Morgens sein Schwager Hartmann. „Du nicht auf dem Comptoir?“ „Reicht Du denn nicht, daß ich die Stellung aufgegeben habe?“ fragte Juan. „Nur hat es ihrem Gatten aus Furcht vor seinen Bemerkungen nicht gesagt. „Aufgegeben!“ wiederholte Hartmann gedehnt. „Was willst Du denn nun machen?“ Ein gewisses Etwas in seiner Stimme empörte Juan. „Ich suche, mich selbstständig zu machen und hoffe, irgendwo als Comvagnon einzutreten“, sagte er frohig. „Ach, Du meine Güte!“ rief Herr Hartmann. „Es ist unglaublich, was in Euch für Tollheiten steckt! Nimm mir's nicht übel, Du hast gehandelt wie ein dummer Junge, und wenn Du etwa darauf gerechnet hast, von mir Unterstützungen zu empfangen, bis Du wieder festen Verdienst hast, bist Du im Irrthum.“ Juan erblähte. Eine ungeheure Rauth lodte in ihm empor. Die ganze brausende Fluth seines südländischen Blutes wallte in ihm auf, und er fühlte, daß er in Gefahr sei, irgend etwas Unerhörtes zu thun.

„Fürchte nicht“, sagte er heiser; „das Portemonnaie der Familie Hartmann soll durch mich nicht beunruhigt werden.“ Das Vulderantlig Rauths war vor ihm aufgestiegen, und um ihretwillen bemühte er sich, sich zu beherrschen. „Nun, nun“, begütigte Hartmann, der gar nicht einseh, warum man solche Wahnrede gleich ablehnen müsse, „wie kommst Du so empfindlich sein? Ich meine ja nur.“ „Vielleicht“, fuhr Juan höhnlich fort, „könntest Du fürchten, die Bezahlung für meine Wohnung sei nicht dem Werthe derselben entsprechend und Du schenktest mir etwas. Erlaube deshalb, daß ich ausziehe und sieh diese Worte als Kündigung unseres Mietverhältnisses an.“ „Wie Du willst“, sagte Hartmann nun auch grob. (Fortsetzung folgt.)

## Verchiedenes

Wir warnen hiermit Jedermann, auf unseren Namen etwas zu leihen oder zu borgen, indem wir für Nichts haften.

Wachtungsboll

H. Krekel u. Frau.  
Frau Elbert, Wwe.

Ich warne den betreffenden Flaschenhändler das Märgen hier zu verkaufen, da er es nicht hat. Sondern nur Originalflaschen füllt ab. Gedeilmannische Flaschenhändler Sonnenberg und Flaschenhändler Hüttenrauch Wiesbaden in glatten Flaschen.

Karl Eickelmann.

## Tausch.

Neues modernes Zinshaus mit 8- und 4-Zimmer-Wohnungen, feine Lage, auf Villa od. Landhaus mit Garten in Wiesbaden od. Umgebung zu verkaufen. Offerten unter U. V. 437 an den Tagbl.-Verlag.

Neubau Faber, Herderstraße, Zwangsversteigerung 10. Januar. Habe letzte Hypothek. Reflektanten wollen sich wenden an Hirschland, Adelsbühlstraße 77, 1.

## Für Kapitalisten!

Zwei tüchtige Fachleute suchen zur Gründung eines neuen Incariden Unternehmens einige Tausend Mark. Benügende Siderheit und Garantie vorhanden. Beste Angebote erbeten u. N. 8. 361 an den Tagbl.-Verlag.

## Wer theiligt sich

an o. thätig an der Errichtung eines automatischen Restaurants in Wiesbaden? Off. mit Angabe der Capitalsumme u. D. A. 361 erb. an Hausenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 80

Wer beth. sich mit 1000 Mk. an Ausnutzung eines Patentes der Bauindustrie. Offerten unter W. V. 439 an den Tagbl.-Verlag.

Wer gibt Baucapital während der Bauzeit je nach Fortschritt des Baues auf gutes Object an der Rheinstraße? Offerten unter O. C. 608 an den Tagbl.-Verlag. 14980

Darlehen v. 2000 Mk. gen. Verh. u. h. Gen. Off. u. V. V. 438 an den Tagbl.-Verlag.

## Geld!

Wer auf schnellstem Wege Darlehen oder Hypotheken sucht, wende sich an Max Kersch, Berlin SW. 12. F 184

Kal. Theater, 1/4 Abonnement Parquetplatz, 10. Reihe, abzugeben. 107

J. Bacharach, Webergasse 4.

Zwei Hotel-Direktorenstellen rechts, Abonnement B., ungarische Nummern, sind für den Rest des Abonnementes abzugeben. Reflektanten werden ersucht, ihre Adresse unter der Chiffre W. J. 730 im Tagbl.-Verl. abzugeben. 18163

Elegante Herren- u. Damen-Domino,

sowie Costüme in großer Auswahl billig zu vermieten

Grabenstr. 2, 3,  
Ecke der Marktstraße.

3600 Mk. Drainage-Erdsarbeiten an e. Internernehmer zu vergeben. Hohenort Glarensbal, 7-800 cbm Schlutt können abgelassen werden im Aufkomm. Näheres bei Karl Auer, Adelsbühlstraße 60, hier. 17860

Vertragen von Büchern u. schriftl. Arbeiten w. bef. Näb. im Tagbl.-Verlag. 17524

Geistliche Mängelanlagen, sowie Reparaturen werden prompt u. billig ausgeführt. Fr. Schalek, Herrngartenstr. 12. 60

Alle Sorten Stühle werden billig geachtet, polirt u. reparirt. 11817

A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8.

Stuhlflächerei von Karl Kraft

empfehle ich im Rohr- und Strohhühlerden jeder Art. Bar 8 Jahre Stuhlflächerei in der Blumenaukalt; wenn auch gänzlich erblindet, sichere doch nur gute, mit bestem Rohr geachtete Arbeit an. Bestellungen p. Postkarte an Karl Kraft, Weidenstr. 19, 1. Bitte meiner zu gedenken.

Stühle w. billig geachtet, polirt u. reparirt. Ph. Steiger, Stuhlmacher, Helenestr. 6. 10731

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 14981

A. Leicher, Adelsbühlstraße 46.

Herren- und Damen-Domino, schwarz, zu verleben Sittstraße 5, 2.

Ein b. eleg. Domino mit Hut, Gretchen, Preciosa, Carmen zu verl. Mebergasse 18, 1. 66

Doppel. Waade (Sp. Tana.) u. v. Korlstr. 32, 1.

Eleg. blau i. Domino zu verl. Weidenstr. 5, 3.

Costüme u. Ballkleider von 8 Mk. Blousen v. 2.50 Mk.

Kinderk. v. 1.50 Mk. an, sowie alle in die Schneiderlei einschlagenden Arbeiten werden bei autem Sit unter Garantie für saubere Ausführung angefertigt. Näh. Damen-Schneiderlei Weidenstr. 1, Gartenhaus Part. 90

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich außer dem Hause. Weidenstr. 18, Hinterh. 2, 1.

Damen-Costüme werden bei Maß. Breiten tabell. ang. Geschw. Schmidt, Schulstr. 4, 1, nächst d. Wiedelsberg.

Perfekte Schneiderin bei feiner Standeshaus wüthlich m. gel. Schneiderin gemeinsam zu arbeiten. Gef. Off. u. D. U. 400 an den Tagbl.-Verlag.

Näherin empfiehlt sich im Ausbest. u. Rend. v. Kleidern. Frau Eckert, Wädelstr. 5, Hth. B. r.

Eine Näherin empfiehlt sich zum Anfertigen von Hauskleidern und Ausbessern der Kleider und Wädel per Tag 1.50. Schmalbaderstr. 57, 2, 1.

Näherin empfiehlt sich im Ausbessern von Kleidern und Wädeln in und außer dem Hause. Weidenstr. 17, Hth. B.

Eine Frau sucht Arbeit (Ausbessern u. Reparaturen). Verberstraße 33, 2 St. r.

Ganze Wäsche-Ausstattungen, Baby-Ausstattungen,

sowie einzelne Wäsche, von den einfachsten bis zu den elegantesten, werden unter Zusicherung bester Ausfahr. anwei. Bez. Nr. 2. H. 1. 18056

werden nach den neuesten Modellen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Wädelstr. 7, Korbl. 12076

Steyppdecken

werden nach den neuesten Modellen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Wädelstr. 7, Korbl. 12076

Bettfedern u. d. Dampfapparat ger. bei Frau Klein, Adelsbühlstraße 30. 14979

B. Spulerin f. n. Kunden. Hirschgr. 18b, 3 r.

Waschleier u. Glacé-Handschuhe werden vorzüglich gereinigt. Wädelstr. 3malige Wäsche. Schwalbacherstraße 1, Militär-Offiziers-Gandlung, aca. d. Königl. Lazareth. 16206

Anfertigen von Herren- u. Damenwäsche in sauberer Ausfahr. Helenestr. 12, 2.

Hotel-, Pensions- und Herrschafts-Wäsche wird angenommen. Eigene Bleiche und Trockenhalle. Saubere und pünktliche Bedienung. Adelsbühlstraße 46. Hth. B. 18057

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Bleiche. Saub. u. pünktl. Bed. Kömerberg 39, 3 r. 14257

Einfrische 21, 2 St. eine Kasse zu verl.

Eine früh. Diakonissin sucht Privat-Krankpflege zu übernehmen. Näh. bei Diakon Kopp. Eva. Breitenhaus, Blatterstr. 2. 17700

Näh. geprüfte Wäsche empfiehlt sich Sittstraße 22, 1.

Für ein neugeborenes Kind wird gute Pflege gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter U. 8. 371 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leiht einem jungen Geschäftsmann auf gute Sicherheit 200 Mk.? Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 104

6000 Mk.

Darlehen sucht eine gelehte Dame genau auf Sicherheit. Dieselbe besitzt eine schöne Villa hier am Plage und könnte betreffende Person beim Pension mit Familienanschluss erhalten. Näb. Zahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter C. H. 6000 postlagernd hier.

Kaufmann, lat. u. Anf. 30r J., mit gehendem Colonialwaaren-Geschäft, wünscht Vertrah mit tüchtigen Dienstmännern, etwas Vermögen erwünscht. Off. unter J. W. 439 an den Tagbl.-Verlag.

Er lig. u. 1. u. 4. Buchstaben der Straße, w am 22. 12. zweite Mal begegnet.

# Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

## Wiesbadener Tagblatt.

**Allgemein verlangt** von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

**Allgemein benutzt** von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

### Mieth-Verträge

verräthig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

### Das Wohnungsnachweis - Bureau

## Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telephon 708, empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von

Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblirten Zimmern.

### Wohnungs-Nachweis „Kosmos“

Inhaber:

**Bischoff & Zehender,** Friedrichstraße 40, Tel. 522, Immobilien,

Hypotheken,

empfiehlt sich den verehrten Miethern zur

kostenlosen Vermittlung von

Wohnungen aller Art, Geschäfts-Lokalitäten, möblirten Zimmern, Villen etc.

### Vermietungen

#### Villen, Häuser etc.

Die mittelgroße Villa Alwinstraße 16, mit herrlicher Aussicht und schönem Garten, ist auf 1. April u. 30. zu vermieten. Näheres bei **L. Vogel**, Emmerichstraße 69. 6938

**Bierstadter Höhe 2,** „Villa Alda“, sofort o. später zu verm. Näh. **Max Hartmann**, Dambachthal 43. 7922

Villa Dambachthal 39 mit 9-12 Zimmern, im Waldesnähe, hochfeiner Ausstattung, 130 Ruiben, Garten, ebenf. mit Stallung und Pflanzenhäusern zu verm. oder zu verkaufen. Näh. **Max Hartmann**, Dambachthal 43, B. 7831

Villa Keroderstraße 7 10-12 Zimmer, der Neuzelt entspr., elektr. Licht, reichl. Zubehör, zu vermieten. Anguf. von 11-4 Uhr. 8193

**Kleine moderne Villa** mit allem Comfort zu vermieten. Anguf. von 11-12 Uhr Sonnenbergstr. 37, Givilla. 8290

**Villa** mit 9 Zim., reichl. Zubeh., Centralheizung u. elektr. Licht, ist sofort zu vermieten. Näh. Beethovendstraße 11. 7701

**Kleines Landhaus Bierstadter Höhe** mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 5969

#### Geschäftslokale etc.

**Adelheidstraße 33** Weinbrenner, Badraum, Bureau, Wohnräume per 1. April 1902 zu vermieten. Näh. **Oranienstraße 54**, Part. I. 6622

**Adelheidstraße 94** ein Lagerraum im Hof sofort zu vermieten. Näh. **Adelheidstr.** 5971

**Arndtstr. 4** drei Büreau- od. Lager-räume mit 90 qm Fläche, reichl. Licht, ist sofort zu vermieten. Näheres bei **A. Wolff**, Architekt, Dohlemerstraße 31. 7556

**Edlader Bahnhofstraße 16** mit 10 Zimmern, 95 qm, große Magazine u. Keller per sofort zu vermieten. **Carl Koch**, Lützelstraße 15. 5970

**Bertramstraße 26** (am Bismarckring) sind schöne große Räume zum Aufbewahren von Möbeln oder bergl. auf sofort zu vermieten. 8092

**Bismarckring 5** Werkstätte, Lagerraum, mit od. ohne Wohnung, zum 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. Part. 7682

### Bertramstr. 29

(Reub.) Lager-, Werkstätten- und Büroräume für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, mit guter Zufahrt und allen mod. Einrichtungen versehen. Sofort od. später zu vermieten. Näh. in No. 27 Part. od. **Waltraumstr. 2**, Laden. 4130

**Bismarckring 1** ist ein großer Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör anderweitig zu vermieten auf 1. April, event. kann derselbe auch früher bezogen werden. 2

**Bismarckring 7**, Neubau, schöner Laden nebst Zubehör mit oder ohne Wohnung auf 1. April od. früher zu verm. Näh. **Adelheidstr.** 5918

**Bismarckring 17** ist ein Laden mit Ladenraum, für Ladestrick sehr pass., auf gleich oder 1. Jan. zu verm. Zu erst. **Bertramstraße 11**, B. 7388

**Dieckstr. 9** ist der Laden nebst Wohnung auf 1. April zu verm. Näh. **Moritzstr.** 29, 2. 8323

**Sülowstraße 4** eine helle Werkstätte mit 62 qm Bodenfläche auf 1. August oder später zu verm. Näh. Part. rechts im Vorderhaus. 4914

**Sülowstraße 13** Laden mit kleiner Wohnung zu vermieten. 7858

**Sülowstraße 13** schöne Werkstätte mit Lager zu vermieten. 7855

**Dohlemerstr. 17** große helle Werkstätte oder Lagerraum sofort zu vermieten. 7471

**Eleonorenstraße 11** Laden mit 2 Zim., Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. Näheres **Eleonorenstraße 8**, L. 183

**Eleonorenstraße 7** große helle Werkstätte zu vermieten. Näh. No. 8, Laden. 7045

**Emmerichstr. 75** Laden m. od. o. Bohu. zu v. 8116

**Frankestr. 14** Werkstätte mit Feuer. z. v. 123

**Friedrichstraße 8** sind ca. 300 qm große Räume, als Lagerräume oder auch zu jedem großen Geschäftsbetrieb geeignet, da elektrische Kraft vorhanden, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. beim Expedienten **W. Michel**, Taunusbahnhof. 7869

**Friedrichstraße 23**, B. sind die von dem Hausbesitzer-Berein innegehabten Räume zum 1. April anderweitig zu verm. Näh. Part. rechts. 193

### Friedrichstraße 33,

Barriere, große Laden- oder Büroräume, 100 qm, per sofort oder später zu vermieten. Zwei Schaufenster, drei Eingänge. **G. Rosenthal**, 3 Etiegen. 6857

**Friedrichstraße 37** ist ein Laden mit Wohnung und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 6937

**Goldgasse 2a** sind die beiden

im 1. und 2. St. auf 1. April anderweitig zu vermieten. Preis je 1650 M. Näh. **Bräueri** Ballmühle. 8280

**Hartingstraße 7** zwei helle Werkstätten baldmöglichst zu vermieten. Näh. **Poststraße**. 7795

**Herderstraße 9** Werkstätte zu vermieten. 8027

**Herderstraße 25** große helle Werkstätte sofort zu vermieten. Näh. **Adelheidstr.** 4590

**Herderstraße 29** drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. i. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres **Wäckerstraße 10**, B. B. 5067

**Ecke Herder- u. Luxemburgstr. 5** sind ein Laden mit Laden-, Kellerräume und Wohnung, ebenso 2 Räume von 60-70 qm als Lagerräume zc. auf gleich oder später zu verm. Näh. **Adelheidstr.** u. **Kaiser-Friedrich-Ring 94**. 7144

**Kaiser-Friedrich-Ring 32**, Part. (separ. Eingang Schiersteinerstr.), schöne Souterrainräume, ca. 80 Qmtr., hell, mit Gas u. Wasser versehen, zu vermieten. 7030

**Karlstr. 7** z. m. B. z. v. R. Jahnstr. 4, l. 181

**Karlstraße** ist ein Laden nebst 2 Zimmern, Küche, Keller u. Zubeh. zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 7206

**Großer Laden** mit oder ohne Zubehör zu verm. **Altenstraße 15**, Weggerladen. 7124

**Rörnerstraße 5** schöne Lagerräume nebst drei Zimmer-Wohnung zu vermieten. 8165

**Rörnerstr. 8** schöne Sout.-Werkst., gl. o. sp. 4031

**Langgasse** schöner Laden, 24 qm, groß, m. Ebn. per 1. April zu vermieten. Offerten unter **T. Z. 480** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

### Luisenstraße 22

großer Laden mit anschließenden großen Vorder-räumen, Keller u. Backräumen, im Ganzen oder getheilt per Frühjahr zu vermieten. Für Banken, Möbelgeschäfte, sonstige ruh. Gewerbe sehr geeignet. Näh. bei **Steinberg & Vorsanger**. 8190

**Reckergasse 21** Laden mit oder ohne Wohnung per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres **Grabenstraße 20**, Part. 7881

**Reckergasse 29** zwei Läden zu vermieten. **Richtelsberg 8** Laden nebst Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu verm. 7801

**Richtelsberg 20** ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April 1902 zu verm. Zu erfragen bei **Spengler Bauer**, **Richtelsberg 26**. 6247

### Moritzstraße 5

Lagerräume und Keller zu vermieten. 8019

### Moritzstraße 7,

ein Laden

gute Geschäftslage, ist per sofort von 30 qm. Bodenfläche, mit direkter Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. **Adelheidstr.** 7829

**Moritzstr. 9** Laden mit Ladenzimmer per sof. zu vermieten. Näh. l. Stod. 5964

### Moritzstr. 12 ein moderner Laden

mit oder ohne Wohnung

per 1. Januar billig zu vermieten; sehr passend für Geschäfte, die viel Raum benötigen, da dabeilbst im Hinterhaus große helle Lagerräume zur Verfügung stehen. Näheres bei **Otto Lillie**, **Mauritiusstraße 8**. 7251

**Moritzstraße 47** Werkstätte, ca. 47 qm, mit gr. Keller und Wohnung über derselben, 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, für Badstr., Glaser, Inkalfaktor, geeignet, per 1. April. Preis auf. 680 M. Näh. **Mittelbau Part.**, von 9-11 Vorm. 2/3-3/4 Nachm. 7916

**Moritzstraße 44** Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 7688

**Moritzstraße 60** Laden mit schöner 3-Zimmer-Wohnung per 1. April zu vermieten. Zu erst. dabeilbst 3 St. l. 180

**Halle**, neu, mit Glasdach, circa 90 qm groß, sofort zu vermieten **Moritzstraße 72**, Part. 6037

**Oranienstraße 22** H. Werkstätte oder Lager-raum und Lagerkeller mit oder ohne 2- oder 3-Zimmerwohnung per 1. April zu vermieten. Näheres bei **Hest**. 98

**Oranienstr. 47** gr. hell. Part.-Raum z. Einstellen v. Möbeln zc. a. 1 April z. v. Näh. **B. z. 8229**

**Rheinstraße 53**, Seitenban, zu vermieten: a) Barriere, trockener Lagerraum zum Möbelleinstellen od. als Werkstätte; b) zwei Zimmer für kinderlose Eheleute oder Kleinpersonen. 8162

**Roonstraße 22** helle Werkstätte, ca. 50 qm, mit oder ohne Wohnung, zwei ebene große Keller, Alles mit Gas u. Wasserleitung, auch für Lagerräume sehr geeignet, sofort oder später zu verm. Näh. **Adelheidstr.** bei **Schmidt**. 7596

### Saalgasse 4/6

Laden mit od. ohne Wohn.

per 1. April zu vermieten. 76

**Saalgasse 5** Lagerraum o. Werkstätte, ca. 77 qm Bodenfläche, sofort zu vermieten. 7768

**Werkstätte** mit 2 Nebenräumen mit oder ohne Wohnung zu vermieten **Saalgasse 24/26**. 7907

### Schiersteinerstraße 1,

vis-à-vis der Herderstraße, Laden (1 Montre), für Filiale, Cigarrengeschäft zc. geeignet, auf 1. Januar zu verm. Näh. 3 St. l. links. 7292

**Schillerplatz 2** große helle Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf Januar oder April zu vermieten. Näh. bei **Schäfer**. 2 St. 7596

**Schlichterstraße 16** e. r. Part.-Raum zum Möbelleinstellen zu vermieten.

**Schwalbacherstraße 15**, Gdb. Friedrichstr. 50, großer Laden mit Ladenzimmer u. Lagerraum zu vermieten. Näh. **Edlader**. 4331

**Schwalbacherstr. 29** gr. h. Sout. a. Log. 5150

**Seerodenstraße 24** große helle Werkstätte mit Wohn. auf 1. April zu verm. Näh. **Qrb.** 2. 8021

**Spiegelgasse 3** Laden zu verm. gl. o. sp. 7780

### Laden Taunusstraße 4

mit 5 Zimmern, Küche zc. zu vermieten. Auskunft **Bureau Hotel Bied.** 7873

### Hamburger Hof,

Taunusstraße 11,

gegenüber d. Korbbrunnen,

Edlader, ca. 120 qm, zu vermieten. 5961

### Neubau Taunusstr. 31

2 Läden (ca. 48 qm.), mit auch ohne Wohnung, auf gleich oder später zu verm. Näheres bei **Gedr. Fischer**, **Bierstadter Höhe 18**, oder **Beethovendstraße 11**. 4892

**Taunusstr. 48** schöner Laden u. Ladenzimmer zu vermieten. Näh. **Adelheidstr.** 3. Stod. 7913

**Taunusstraße 49** großer Laden mit zwei Schaufenstern und 5 m hohen Nebenräumen, zusammen ca. 105 qm Bodenfläche, per Oktober zu vermieten. Kellerräume mit Schrotgang, ca. 90 qm Grundfläche, können dazu vermietet werden. Näheres beim **Glantblümer**. 7827

**Al. Webergasse 13** Werkstätte zu verm. 5900

### Waltraumstraße 27

Laden mit oder ohne Wohn. auf gleich oder später zu vermieten. 11

### Webergasse 3

gr. Part.-Zimmer als Comptoir zu vermieten. Näh. bei **D. Stein**. 8260

**Werkstraße 11** eine Werkstätte mit Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres zu erfragen in der **Frontstraße**. 87

**Wendstraße 21** Photogr. Atelier, welches sich auch als Werkstätte für rubines Geschäft eignet, sofort zu vermieten. Näheres bei **Althen**. 2. Etage. 143

**Wörthstraße 1** kleiner Laden mit Wohnung zu verm. Näh. **Dohlemerstraße 20**, Part. 7804

**Wörthstraße 1** neu eingerichtete Bäckerei mit Wohn. zu verm. Näh. **Dohlemerstr.** 20, B. 7094

**Portstraße 15** Lagerraum (70 qm) nebst Bureau per 1. Jan. zu verm. Näh. **Edlader**. Part. 7094

**Portstraße 17** Räume für Flaschenbiergeschäft od. Bäckerei sofort zu verm. Näh. l. r. 7293

Ein **Spezialgeschäft** mit Einrichtung zu verm. Näheres **Adelheidstr.** 7, l. 8073

**Zwei Parterre-Räume** als Flaschenbierkeller oder Lagerräume zu vermieten. Näh. **Bismarckring 10**, l. links. 7181

### Trockene helle Tief-

part.-Räume als Zeichnungs-büreau oder zum Einstellen von Möbeln per 1. April zu vermieten. Näheres **Große Durgstraße 10**, im **Antiquitäten-Geschäft**. 98

**Werkstatt** oder Lagerraum, 120 qm, groß, ebenf. mit Stallung, sofort oder später zu vermieten. Näh. **Herderstraße 26**, B. 7305

**Großere Ladenlokalitäten** in nächster Nähe der **Langgasse** ganz oder getrennt per April od. auch später zu verm. Näh. **Langgasse 10**. 8112

### Laden

mit zwei Schaufenstern, ca. 34 qm, sowie ein Laden mit Ladenzimmer, ca. 50 qm, nebst Souterrain per 1. April 1902 preiswerth zu vermieten. Näheres bei **8006 Wilhelm Gerhardt**, 3 **Mauritiusstraße 8**.

**Ein Laden** mit oder ohne Wohnung auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. zu erfragen bei **J. Seewald**, **Nicholsberg 26**. 7496

**Werkstätten** und Lagerräume per sofort zu vermieten. Näh. **Scharndorfstraße 26**, **Hdb. B.** bei **Krükel**. 5622

**In Mitte der Stadt**, 1 Treppe hoch, ein **47 qm heller Raum** sofort zu verm. Näheres **Schillerplatz 3**. 14

**Zwei Part.-Zimmer**, für Bureau, Geschäft zc. passend, zu vermieten. Näh. **Webergasse 3**, **Edlader**, u. **Webergasse 28**, Part. l. 7907

**Edlader** mit Wohn. o. b. Weins u. **Wörthstr.** a. 1. April 1902. N. **Wörthstr.** 6, l. 6924

**Lagerräume** und **großer Keller** per sofort oder 1. April billig zu vermieten. Näh. **Portstraße 23**, Part. links, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags. 8164

**Ein großer Laden** mit oder ohne Wohnung im Centrum der Stadt (Edlader) ist per 1. April 1902 zu vermieten. Schriftliche Offerten unt. **B. H. 708** an den Tagbl.-Verl. zu richten. 7990

**Ein schöner Edlader** in guter feiner Lage, mit oder ohne Wohnung, am besten geeignet für **Butter- und Biergeschäft** oder **Consum**, ist per 1. April 1902 sehr preiswerth zu verm. **Off. u. L. J. 737** an den Tagbl.-Verlag. 199

**Gr. Laden** mit 2 Schauf. 2 Zim., ca. 100 qm., Mitte d. Stadt, zu verm. N. **Tagbl.-Verl.** 8251

**Zu Viehdich** ist ein schöner geräumiger

**Laden mit Wohnung**, geeignet für **Colonialwaarengeschäft**, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres bei **Frankfurterstraße 29**, 1 Etage hoch. F 163

**Neubau Theilmannstraße, Viehdich, Part.**, großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad zc., 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft dabeilbst. 7874

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Viehdicherstr. 3, Ronda**, i. l. April Wohn. v. 9 Z. Eingang, tagl. v. 11-1 Uhr, l. St. Näh. **Reitner Hees**, **Schwalbacherstr.** 37, B. 8290

**Bismarckring 3** Zimmer reichlichem Zubeh. v. April 1902 zu v. Näh. **Schillerplatz 6**, l. 6712

**Kaiser-Friedrich-Ring 32** herrschaftl. Wohnung, 10 Zimmer nebst reichl. Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näh. **Adelheidstr.** 7376

**Nicolastr. 29** ist e. Wohn., 2. Et., v. 8 Zim., Bad, 2 gr. Balk. u. reichl. Zubeh. a. 15. April od. 1. Mai Begg. h. z. v. Anguf. i. l. Tagesz. 81









**Portemonnaie,**

grün, mit Inzert verloren. Enthält außer Geld auch 3 Eisenbahnfahrkarten. Abgeben gegen gute Belohnung Adelheidstraße 99, Bart.

**Verloren goldene Broche,**

Englische Fassung, zwei Brillanten und Rubin, 80. Dezember, Montag Vormittags, von Langgasse bis Kaiser-Friedrich-Ring. Gegen gute Belohnung obengeden Kaiser-Friedrich-Ring 28, 1 Tr.

**Entlaufen**

ein schwarzer Spitz mit weißer Brust und Blüten; trägt Halsband mit 2 Marken für Schöneberg und Mainz. Gegen gute Belohnung Rückgabe oder Benachrichtigung an **Kreker, Rain, S. Wilhelm-Ring 16.**

Ein **Rehpincher**, schwarz mit braun, Halsband, abgenommen. Wiederbringer Belohnung Bierhäuserstraße 12. Vor Anlauf wird armiert.

**Zugelassen eine br. Jagd-**  
hündin. Vierkadt, Zastadlerstraße 3.

**Kaufschmuck**

**An- und Verkauf**

v. Antiquitäten, Porzellan, Fayencen, Glas, Zinnwaren und alten Büchern.  
**Joseph Wagner, Antiquar,**  
Grabenstraße 82.

**Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r.,**  
kauft getr. Herren- und Damen-Kleider, Militär-Effecten, Möbel aller Art, ganz Wohnungs-Einrichtungen, Radlässe, Gold- und Silberfachen u. s. w. Auf Bestellung f. in's Haus. 1671

**Frau Klein, Weberstr. 53,**  
kauft den höchsten Preis f. art. Damen-Garderoben u. Herren-Kleider, sowie Möbel, Betten, u. Nachl.

**Raffenshrant**  
zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter **L. D. 627** im Taubl.-Verlag abzu. 1834b

**Gut erhaltener Spiegelshrant (Rufb.)**  
zu kaufen gesucht. Offerten unter **C. W. 443** an den Taubl.-Verlag.

Eine gut erhaltene 3-4 Mr. hohe **Stell-**  
**Leiter** zu kaufen gesucht Mainzstr. 40. 112

**Lagersteine**  
für Steinsetzer gesucht. Off. sub **K. W. 450** an den Taubl.-Verlag.

Papier und Bücher zum Einstampfen, sowie alte Leinwand **Puch**, Adlerstraße 15. Std. Bei Bestellung durch Postkarte komme ins Haus.  
Mediane Wein- und Rotwein, sowie Sekt-Flaschen zu l. sel. **Kino Knapp, Weberstr. 42, 2 l.**

**Wiederkauf zu kaufen gesucht.**  
**Fritz Butz, Gärtner, Bellringthal.**

**Arbeitsmarkt**

(Eine Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt) erklärt am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält ebenfalls alle Besondere und Zirkularanzeigen, welche in der nächsten Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Was 3 Uhr an Verkauf, das Geld 3 Uhr, von 3 Uhr ab ansonsten unentgeltlich. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nach Original-Beleg, in dem man die letzten beigefügt, für die Besondere, sowie beigefügtes Original-Beleg, aber sonstiger Befehle überreichen mit beizugeben. — Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden, sind, werden unentgeltlich vernichtet.)

**Weibliche Personen, die Stellung**  
**suchen.**

**Richard Schwenke, Deutscher Kellner-**  
bund (Mitter's Bureau gegr. 1871), Weber-  
gasse 15, 2, sucht für 1. Febr. Nahrung-  
Gouverness für hier, für sofort Weissengauerin  
u. Büglerin, Hotelzimmermädchen, Herrschafts-  
köchinnen, Alleinmädchen.

Eine tüchtige **Verkäuferin** gesucht.  
**J. C. Keiper, Kirchgasse 52.** 68

Eine in der Kurzwaren-Branche durch-  
aus erfahrene erhe Verkäuferin gegen hohes  
Salair gesucht. Offerten unter **G. J. 733** an  
den Taubl.-Verlag. 68

Ein junges reinliches Mädchen zur Beihilfe im  
Laden gesucht. 57

**Carl Hartmann, Hüfnergasse 7,**  
Gesuchte **Tailen- u. Rockarbeiterinnen**  
sucht **Marie Rodstr.** Luisenstr. 3, 2. 50  
Tüchtige **Tailenarbeiterin** und **Lehrmädchen**  
gesucht **Albrechtstraße 28.**

**Modes.**

**Selbstständige l. Arbeiterin,**  
nur tüchtige Kraft, für feines Salon-  
geschäft sucht 18062  
**Charlotte Schilkowski,**  
**Schwalbacherstr. 37, 1.**

**Modes.** Tüchtige 2. Arbeiterinnen  
gesucht. **Heinr. Zahn,**  
Schwalbacherstraße 29. 18124  
Augehende **Arbeiterin** und **Lehrmädchen**  
für Pug sucht 18076  
**Anna Kraemer, Kirchgasse 17.**

**Modes.**

Zweite **Arbeiterin**, sowie junges **Mädchen**  
gegen Vergütung zum Lernen gesucht. 18172  
**Luisa Trautmann, Taunusstr. 9.**

**Modes.**

Tüchtige 2. **Arbeiterinnen**, sowie **Mädchen**,  
welche das Buchschneiden gründlich erlernen wollen,  
gesucht.

**A. Scheibel,**

**Modes.** Zweite **Arbeiterin** und **Lehr-**  
**mädchen** per sofort sucht **Frau**  
**Usinger, Bahnhofsstraße 16.** 18006

**Modes.**

Zweite **Arbeiterinnen** bei hohem Salair für  
dauernd gef. Näh. im Taubl.-Verlag. 109

**Seiden-Bazar S. Mathias.**

**Junge Mädchen**  
zum Nähen seidener Röcke für dauernd  
gesucht. 108

Ein **Lehrmädchen** gegen Vergütung auf gleich  
gesucht. **Conditorer Abler,**  
Taunusstraße 34. 94

**Jg. Damen**

können unter eigener Anleitung der Hausfrau  
die bürgerl. und feine **Küche** und den **Haushalt**  
erlernen. Prima Referenzen.  
**Pension Garfield, Mozartstraße 2.**

**Arbeitsnachweis f. Frauen.** Rathaus,  
Tel. 2877.  
**Abt. I A:** Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-,  
Kinder-, Küchenmädchen. **Abt. B:** Wasch-, Putz-,  
Monatsfrauen, Näh., Bügl., Laufmädchen, unentz.  
**Abt. II:** höh. **Berufe/Hotelpers.** 15714  
**Central-Büreau von**

**Frau Lina Wallrabenstein**  
(geb. **Dörner**), Mauerstraße 8, Telefon 2555,  
sucht eine **Wirtschafterin** in hochberühmtes  
Haus, ferner eine perf. u. vier feine Köchinnen,  
eine Jungfer, f. l. u. Stube, **Kinderfräulein**,  
einfache **Haushälterin**, feineres **Putzfräulein**,  
**Servierfräulein**, **Zimmermädchen** in 1. Hotel,  
**Haushälterin**, **Alleinmädchen**, **Stubenmädchen**,  
**Kaffee- und Beisfräulein** und **Küchenmädchen**.

**Tüchtige**  
**Restaurationsküchenhaushälterin**  
gesucht 18083  
**Loesch's Weinstuben.**

**Köchin** gesucht **Marktstraße 24.** 18122

Gesucht für 15. Januar perf. **Herrschafts-**  
**Köchin**, mehr. tüchtige **Alleinmädchen**,  
**w. f. d. h. j. u. g. w. Hausmädchen**  
für al., ein nett. gew. **Servierfräulein**,  
ein **Putzfräulein**, ein ja. **Küchenmädchen**.  
**Büreau Germania, Al. Webergasse 7, 2.**  
**Vermittlung für 1. Häuser.**

Neelle **Vermittl.** nach **Kremer's** **Vertrag.**  
Suche eine **Haushälterin** für feines Haus  
hier (80 Mk. pro M.). **Gräberstr.** für  
erh. Haus **Wiesbaden**, sowie mehrere  
feine **Haushälterin**, perf. **hügeln**, **Köch.**,  
hohes **Salair**, **Küchenmädchen** zu einem  
Kinde, **Allein-, Haus- u. Küchenmädchen**.  
Arme **Mädchen** erh. **Stell.** unentgeltl. bei  
**Frau H. Karl, Goldb. 18, Tel. 2085.**

**Gesucht**

wird zum 1. Februar eine vorzüglich  
**empfohlene perfecte Köchin.**

**Baronin von Löw-Steinfurth,**  
**Victoriastraße 35.**

Ein **braves Mädchen**, welches bürgerlich kochen  
kann und die **Haushälterin** gründlich versteht, als  
**Alleinmädchen** für Anfang Januar gesucht. Näh.  
**Dambachstr. 14, Gartenhaus 1, oder Weber-**  
**gasse 18, im Laden.** 17840

**Arätiges Küchenmädch.** gesucht  
**Taunusstraße 15.** 17296

Ein **zuverlässiges, evanogl.**, nicht zu junges  
**Küchenmädchen** oder **Kinderfrau**, die auch  
**Haushälterin** verrichtet, für **sofort** ab 15. Januar  
gesucht **Kapellenstraße 57 (1/2-1/7 Uhr nicht**  
**zu sprechen).** 48

Ein **sauberes Mädchen**, welches bürgerl.  
kochen kann, wird gesucht. 18071  
**Philipp Minor, Bahnhofstraße 18.**

**Tüchtige Person**  
zu neu geborenem Kinde gef. **Spiegelgasse 4.** 18084

Ein **ordentliches Mädchen** ge-  
sucht **Goldgasse 3.**  
Gesucht zum 15. Januar ein **tüchtiges reinliches**  
**Alleinmädchen** (evanogl.). 2. 20 Mk. Off.  
unter **P. U. 411** an den Taubl.-Verlag.

**Alleinmädchen** gesucht auf gleich  
oder später **Morigstraße 51, 8.**

**Jung. Mädchen** u. **Lande** gesucht **Langgasse 28.**

**Tücht. Hausmädchen**  
mit guten **Zeugnissen**, welches nähen kann, findet  
**sofort** oder **später** Stelle gegen guten Lohn.  
Näh. im **Modesgeschäft** von **Hirsch Söhne,**  
**Obst Langgasse und Bärenstraße.** 18123

Ein **sauberes Küchenmädchen**  
neben die **Köchin** auf **sofort** gesucht  
**Sonnenbergstraße 28.**

**Gesucht** sofort **anständiges Dienst-**  
**mädchen** **Jahrb. 3, 2.** 15  
**Zimmermädchen** **sofort** gesucht  
**Villa Roos, Sonnenbergstr. 12.**

**Dr. Alleinmädchen** für gleich  
gesucht **Kaiser-Friedrich-Ring 23, 2.**  
Ein ja. **saub. Mädchen** gesucht **Sealgasse 24/26,**  
im **Kriegerladen.** 18173

Für **kleinen Haushalt** von zwei  
**Damen** **älteres Alleinmädchen**,  
welches sein **bürgerlich** kochen kann, gesucht.  
Näheres zu erfragen **Oranienstraße 8, 2 l.**

**Jung. br. Mädchen** für 11.  
Haush. auf gl. gesucht **Schwalbacherstr. 25, 2 r.**  
Ein **ordentl. Dienstmädchen** findet  
**sofort** gute Stelle **Friedrichstraße 19, Bart.** 85

**Hausmädchen** gesucht **Markt-**  
**straße 24.** 74

Ein junges **Mädchen** von 14 bis  
16 Jahren für leichte Arbeit gesucht.  
**Frau Poulet, Kirchgasse 53.** 62

Ein **sehr tüchtiges Mädchen** für **Küche** und  
**Haushälterin** gegen guten Lohn nach London gef.  
**Näheres Morigstraße 14, 1.**

**Tüchtiges Mädchen** vom Lande  
gesucht auf gleich oder 15. Januar.  
**Näheres Schierkeinerstraße 7, Bart.**

**Gesucht** zum 15. Januar oder auch etwas später  
**braves junges Mädchen.** Näheres **Schulbrunnen-**  
**straße 12, 1 St. links.**

**Hausmädchen**

für Pension gesucht. Näh. **Geisbergstraße 28, 87**  
**G. br. r. Dienstmädch.** gef. **Gr. Burgstr. 17, 1. 89**

Ein **sauberes Mädchen** mit guten **Zeugnissen** zum  
11. Januar gesucht **Bertramstraße 11, P. 88**  
**Brav. Köch. Alleinmädchen** gef. **Wesendstr. 10, 2.**  
Gesucht zur **Aushilfe** ein durchaus  
**erliches Mädchen** für **Küche** und  
**Haushälterin.**

**H. von Mühlentfels,**  
**Alexanderstraße 1, Bart.** 79

Ein **braves 15-jähriges Mädchen**,  
aus **anständiger** Familie wird für **Haushälterin**  
und **Aushilfe** gegen guten Lohn gesucht. Näh.  
**Webergasse 19, im Laden.**

**Gesuchtes Mädchen** gesucht **Seerodstr. 13, Bart.**  
Ein **Mädchen** f. **Haushälterin**, e. **Frau** u. **Bräutigam**  
tragen gef. **Carl Autor, Rheinstr. 81.** 77

Ein **Hausmädchen** auf gleich gesucht.  
**Conditorer Abler,**  
**Taunusstraße 34.** 39

**Anständiges Alleinmädchen** für **sofort** oder  
15. Januar. **Weygandt, Emserstr. 10, 2.**  
Ein **sauberes Dienstmädchen** **sofort** gesucht  
**Bertramstraße 17, Bäckerl.** 95

**Ein Küchenmädchen**

gesucht für **sofort.** **Hotel Hohenollern.**  
Ein **braves Mädchen** geringen Alters, das zu  
**Kochen** versteht, gesucht **Wesendstr. 13, 91**  
gebildet, auch im **Haush.**

**Kinderfräul.,** erf. zu zwei **Mädchen**  
(7 und 10 J.) **sofort** oder zur **Aushilfe** gesucht.  
**Borst. mit Jeun.** 10-12 Uhr.  
**Dr. Wachs, Kirchgasse 43.**

**Sofort** für **hinderlichen** Haushalt ein  
**tüchtiges Mädchen** gesucht, welches  
evanogl. zu Hause schläft. **Mauritiusstraße 7, 1 r.**

**Hausmädchen**

**sofort** gesucht **Alteisenstraße 9.** F 203  
Ordnentliches **reines Mädchen** findet gute  
dauernde **Stellung.** **J. Nigler, Goldgasse 6.**

**Gewandtes Zimmermädchen,**  
im **Serviren** u. **Nähen** gewandt, für 15. Januar  
gesucht **Wilhelmstraße 10a, 2.**

**Einfaches reines Mädchen** für **Haushälterin**  
**sofort** gesucht **Kaiserplatz 2, 1.**

Ein **anständiges häusliches Allein-**  
**mädchen**, das **selbstständig** sein  
**bürgerlich** kochen kann, **willig**, **reinh.** u. **tüchtig**  
in **jeder** **Haushälterin** ist. Zu **melden** 11-12 Uhr  
**Vormittags** und 3-4 Uhr **Nachmittags.** **Frau**  
**J. Müller, Mainzstr. 40.** 113

**Gesucht** für **sofort** ein **feineres** **Küchenmädchen** zu  
einem **Kinde** 6, 6 Jahren, sowie ein **Haushälterin**  
**Frau Elise Müller, Ellenbogengasse 8, 1.**  
**Ordnentliches Alleinmädchen** zu zwei **Damen** in  
**kleinem** **Haushalt** gef. Näh. **Sonnenbergstr. 6.**

**Junges gebildetes Mädchen**  
aus **guter** **Familie**, das auch **Witz** u. **Gründl.**  
versteht, gesucht. **Angenehme** **Stellung.** Näh.  
**Sonnenbergstraße 6.**

**Alleinmädchen**, welches **Haushälterin** gründlich  
versteht, gesucht **Herderstraße 3, 3.**

Ein **Mädchen**, welches **selbstständig** sein **bürgerlich**  
kochen kann und etwas **Haushälterin** mit **übern.**  
wird zum 15. Januar gesucht **Adolfallee 55.**

**Erfahrenes tüchtiges Mädchen**  
für **Haus- u. Küchenarbeit** **sof.**  
oder **später** gesucht **Ellenbogen-**  
**gasse 2, 4.**

**Zu** zum 15. Januar ein **gewandtes Haus-**  
**mädchen**, welches **nähen** u. **plätten** kann. 120  
**Frau M. Heydrich,**  
**Wiesbaden, Parkstraße 20.**

Für **einzelne** **Dame** ein j. **feines evanogl. Mädchen**  
für **Haus- u. Handarbeit** gesucht. Näheres  
**Kaiser-Friedrich-Ring 32, Bart. rechts.** 110

**Tüchtiges älteres Mädchen**, das  
**bürgerlich** kochen, auch **nähen** und  
**bügeln** kann, bei **gutem** **Lohn** alsbald gesucht  
**Herderstraße 26, 1.**

**Alleinmädchen** gesucht **Morig-**  
**straße 62, 2.**  
Ein **ordentliches sauberes Dienstmädchen** **sofort**  
gesucht **Rheinstraße 81, 1.**

**Tüchtiges Alleinm.** gef. **Schulberg 19, 1.** 105  
**Köch. Mädchen** gesucht **Alteisenstraße 19, 1 r.**  
Ein **reines Mädchen** gegen **guten** **Lohn** gesucht  
**Wunderhöhe, Goldgasse 21.**

**Büglerin** findet **dauernde** **Beischäft.** **Emserstr. 75.**  
**Mädch. f. unentz. hüg. lern.** **Wesendstr. 10, 18115**  
**Mädchen** kann das **Bügeln** gründlich  
erlernen. **Sedanstraße 6, Hinterh. 1 St.**

**Wäscherin** für 1 Tag die **Woche** gesucht  
**Seerodstr. 9, 1. r.** 78

**Tücht. Wäscherin**, das schon in einer **Wäscherei**  
war, wird auf **dauernd** gef. **Rosstr. 23, 5. 1.**

**Ein jüngeres Mädchen**

zum **Bugen** für den **ganzen** **Tag** gesucht.  
**Bäckeri Herrmann, Emserstr. 4.**

**Monatsfrau** von 9-12 **Vormittags** gesucht  
**Kaiserstraße 36, Bart. 2. r. rechts.** 18083

**Am Monatsmädchen** gef. **Bahnhofstr. 2, 2.**  
**Aufwartefrau** gesucht in den **Vormittagsstunden**  
**Hofstraße 7, 1 rechts.**

**Monatsfrau** gesucht **Wichelsberg 28, 5. 1.**  
**Monatsfrau** gesucht **Born. 1, Mittags 2 St.**  
**Niedstr. 11, 1 l.**

Ein **brave Monatsfrau** kann **sofort** eintreten  
**Gerichtsstraße 5, 8.**

**Gesucht** **sof.** ein **tücht. Monatsm.** von 1/10 Uhr  
ab gegen g. **Lohn** u. **Kost** **Frankenstraße 3, Bart.**  
dabei eine **moderne** **Manufaktur** zu haben.

**Monatsfrau** u. **Reinigerin** eines **Büreaus**  
gesucht. Näh. **Herrngartenstr. 16, Souterrain.**  
**Monatsmädchen** oder **Frau** auf gleich gesucht  
**Morigstraße 33, Bar.** 111

**Monatsmädch.** **Born.** gef. **Schornborst. 28, B. 1.**  
**Monatsmädchen** **Morg.** 8-9 gef. **Webergasse 34, 1.**  
**N. Mädch. f. d. g. L.** gef. **Sealg. 14, 1. 2.** 18087

**Mädchen zum Fleischenputzen**  
gesucht **Sedanstraße 3.** 83  
**Sauber. Langmädch.** gef. **Kirchg. 18, Blumenladen.**

**Weibliche Personen, die Stellung**  
**suchen.**

**Junge geb. Französin,**

im **Besitz** **bester** **Zeugnisse** und **Referenzen**, **sucht**  
per **Mai** 1902 **Stellung** als **Gouvernante**  
oder **Gesellschafterin**. **Gefl. Offerten** sub  
**F. L. K. 814** an **Rudolf Mosse,**  
**Frankfurt a. M.,** erbeten. (P. opt. 9) F 133

**Junge gebildete Dame** aus **guter**  
**Familie** (**Waise**), **evanogl.**, **besseren**  
**Wesens**, mit **franz. u. engl. Kenntnissen**, **müß-**  
**salftich**, **sucht** **Stelle** als **Gesellschafterin** in **feiner**  
**Familie** oder bei **Älterer** **alleinstehender** **Dame**  
**sofort** oder **Anfang** **des** **Jahres**. **Gefl. Offerten**  
unter **H. W. 422** an den **Taubl.-Verlag.**

**Alleinst. Dame**, **Witwe**, in **mittl. Jahr.**, gef. u.  
beit. **Kat.**, f. **hoff.** **Engagement.** **Off. m. Gehalts-**  
**anvr.** sub **H. W. 452** an den **Taubl.-Verl.**

**Verkäuferin**, welche 4 **Jahre** in e. **Schuhbranche**  
**thätig** war, g. **Zeugnisse** besitzt, **sucht** **Stellung**  
per 15. Januar, **gleichviel** **welcher** **Branch.** Näh.  
**Blücherstraße 18, Hth. 2 r.**

**Modes.**

**Tüchtige zweite Arbeiterin** **sucht** **Stelle.** **Gefl.**  
**Offerten** unter **K. Z. 472** a. d. **Taubl.-Verl.**

**Angewende l. Arbeiterin** f. **St.** für **kommende** **Saison.**  
**Gefl. Off.** u. **J. Z. 471** a. d. **Taubl.-Verlag**

**Kochlehrtochter,**

in **der** **einfachen** **Küche** **bewandert**, **wünscht** **sich** in  
**seiner** **Küche** **tüchtig** **auszubilden.** **Gefl. Offert.**  
unter **Chiffre A. W. 411** a. d. **Taubl.-Verl.**

**Haushälterin**

**sucht** **für** **gleich** **oder** **später** **selbstständigen** **Wirkungs-**  
**kreis** (**nützlich** in **Küche** u. **Haushälterin**) zu **älterem**  
**Gepaar**, in **mutterlosen** **Kindern** oder **älterem**  
**Herrn.** **Angebote** **bitte** zu **richten** u. **A. V. 419**  
an den **Taubl.-Verlag.**

Eine **perf. Pensions-Köchin** **sucht** **St.**  
**Bismarckring 36, Hth. 3.**

**Köchin** **sucht** **Stelle** in **der** **feinen** **Küche**  
zum 15. Jan. hier od. **außwärts.**  
**Offerten** unter **L. N. 170** **hauptpostlagernd.**  
**Gute zuverlässige Köchin** **sucht** **Koch- oder**  
**Aushilfsstelle.** **Morigstraße 11, Vorderh. 3 Tr.</**

